

# Das Sommerfest des KAG Ossenberg macht Lust auf mehr

Präsident Andreas Hupe konnte viele Gäste auf dem Sportplatz begrüßen



Die neuen Tollitäten des KAG Ossenberg wurden im Rahmen des Sommerfestes vorgestellt.

NN-Foto: Theo Leie

OSSENBERG. Es war auf jeden Fall eine goldrichtige Entscheidung, das Sommerfest des KAG Ossenberg nach Jahren wieder auf dem Ossenberger Sportplatz auszurichten. Bei strahlendem Sonnenschein war der Platz schon bei der Begrüßung durch den KAG-Präsidenten Andreas Hupe bestens gefüllt und der Besucherstrom riss bis zum Abend nicht ab. Auch das Moerser Prinzenpaar mit ihrer Prinzen-Crew, die KVG „Hand in Hand“ Menzelen, der OKK aus Orsoy und die Rhinberkse Jonges mit ihren Präsidenten ließen es sich nicht nehmen, in angenehmer Atmosphäre einige unbeschwerte Stunden mit ihren Freunden aus Ossenberg zu verbringen. Selbstverständlich war auch die 1. KG Rot-Weiß Borth mit ihrem neuen Prinzenpaar mit dabei.

Nicht ohne Stolz betonte Hupe, dass der KAG im letzten Jahr weiter gewachsen ist und das vor allen Dingen im Kinder- und Jugendbereich. Vier Gardetanzgruppen von der Mini-Garde bis hin zu den Red Diamonds und eine Showtanzgruppe gehören inzwischen dem Verein an. „Die Kinder sind die Zukunft eines Vereins. Wir haben die Kinder und damit haben wir auch eine Zukunft.“ Bei der Vorstellung der einzelnen Tanzgruppen, die schon fleißig ihre neuen Tänze für die kommende Session trainieren, gab es dann auch tosenden Applaus.

Gerade den Kindern wurde viel geboten. Es gab das allseits beliebte Kinderschminken und Dosenwerfen. Das absolute Highlight war aber die Riesenhüpfburg mit einer großen Springfläche und einer Rutsche,

die von der Firma Hüpfburgenverleih Schulz aus Borth kostenlos zur Verfügung gestellt wurde.

Auch für das leibliche Wohl war mit einem Kuchen- und Grillstand bestens gesorgt und kühle Getränke gab es zu ausgesprochen günstigen Konditionen von Ulrike Spandern, der Vereinswirtin des Ossenberger Clubheims „Paullis“.

Die Zeit verging wie im Flug. Nach der fröhlichen und ausgelassenen Stimmung zu Beginn wurde es dann spürbar ernst, als traditionell die Tollitäten für die neue Session gewählt wurden. Die 11-jährige Lena Stief wurde neue Kinderprinzessin und wird als Lena I., die Kleine die Jugendabteilung des KAG Ossenberg in der Session 2019/2020 vertreten. Als dann der Elferrat, das Damenteam und die Senatoren sich zur Prinzenwahl zurückzogen, war die Spannung nahezu greifbar.

Susanne Krauß-Gräsel, die Tochter des Ossenberger Zeltbaumeisters Richard Stief und Tante der Kinderprinzessin Lena wurde schließlich neue Karnevalsprinzessin. Obwohl sie eher von kleiner Statur ist, hat sie sich den Beinamen „die Große“ gegeben. Ihre Amtszeit beginnt wie die von Lena offiziell am 16. November, dem Tag der Ossenberger Prinzenproklamation.

Auch die Adjutanten stehen schon fest. Adjutantinnen von Lena sind Alina Guth und Loreen Dröttboom, die Ossenberger Jugendprinzessin in der Session 2017/2018. Susanne werden Mike Stief, der stellvertretende Elferratssprecher und der noch amtierende Prinz Kai Schüler zur Seite stehen.